

Ehrung für kritischen Geist

HU begrüßt Verleihung des Nobelpreises an Günter Grass

Mit Günter Grass hat das Nobelpreiskomitee in Stockholm nicht nur einen großen deutschen Schriftsteller und Künstler geehrt; in seiner Begründung lobt das Gremium ausdrücklich auch seine kritischen Stellungnahmen.

Die Humanistische Union gratuliert Günter Grass zu dieser verdienten Ehrung seines Lebenswerks. Besonders freut sich die Bürgerrechtsorganisation darüber, daß sich das Nobelpreiskomitee mit seiner Entscheidung einem Beschluß der Humanistischen Union aus dem Jahr 1997 angeschlossen hat. Im April 1998 hatte die HU in Lübeck ihren Fritz-Bauer-Preis an Günter Grass überreicht. Geehrt wurde damit ausdrücklich sein Engagement für die Menschenrechte, das Grass in seiner berühmten Paulskirchen-Rede vom Oktober 1997 zum Ausdruck gebracht hat.

In einer Zeit, wo sich nicht mehr viele Intellektuelle kritisch in der Öffentlichkeit äußern, wünscht sich die HU mehr Unterstützung für kritische Geister durch Preisverleihungen wie die des schwedischen Nobelpreiskomitees.

<https://www.humanistische-union.de/pressemeldungen/ehrung-fuer-kritischen-geist/>

Abgerufen am: 28.01.2023